

Zwischen Entwurfstisch und Stadtrat

Wie Theorie und Praxis im Städtebau
(wieder) zusammenfinden können

DASL-Tagung – Prof. Manuel Bäuml

Zwei Bühnen, ein Thema

- Freier Architekt & Stadtplaner
- Professor & Studiendekan an der TU Dresden



Wettbewerb Duisburg Wanheimerort 1. Preis 2024



Grundlagen Städtebau Semesterentwurf 2020

Zwei Bühnen, ein Thema

- Freier Architekt & Stadtplaner
- Professor & Studiendekan an der TU Dresden



Nürnberg Lichtenreuth EOF-Wohnen 2025



Grundlagen Städtebau Semesterentwurf 2020

Zwischen Wunsch und Wirklichkeit



Zwischen Wunsch und Wirklichkeit



Bonn Stadtquartier Im Rosenfeld 1. Preis 2024

Möglichst viel Wohnraum mit hohem Wohnwert

Prof. Eva-Maria Pape ist Direktorin des
Instituts für Energieeffiziente Architektur und
Prodekanin für Studium und Lehre an der
Fakultät für Architektur (Bild: Thilo
Schmülgers/TH Köln)



Oberbürgermeisterin Katja Dörner,
die Mitglied des Preisgerichts war:
„Das Quartier ‚Im Rosenfeld‘ ist
von stadtweiter Bedeutung, denn
hier soll ein innovatives
Wohngebiet entstehen, das
nachhaltig, klimaneutral und
autoarm ist und dadurch Strahlkraft
über Buschdorf hinaus haben wird.“

Helmut Wiesner! Copyright: Sascha
Engst/Bundesstadt Bonn

Stadtbaurat Helmut Wiesner: „In
einer intensiven Jurysitzung, an der
auch die gelosten
BürgerInnenvertreter aus
Buschdorf teilgenommen haben,
haben wir nach sehr ausführlicher
Debatte und Diskussion einen
würdigen Siegerentwurf prämiert.“



**BÜRGERINITIATIVE
ROSENFELD
SO NICHT!**

Die Kluft: strukturell, kulturell, systemisch

- Strukturell: Forschung braucht Tiefe, Praxis Tempo
- Kulturell: Entwurf vs. Abstraktion
- Systemisch: Regelwerk dominiert, Impulse fehlen

Wir müssen brücken bauen

- Wer beides kennt, muss vermitteln: zwischen Planungskultur und Wissenschaft

These 1

- Städtebau = angewandte Gesellschaftstheorie

*“Städte sind ein riesiges Laboratorium
für Versuch und Irrtum, Misserfolg und
Erfolg im Städtebau und Stadtdesign.”
— Jane Jacobs*

These 1

- Städtebau = angewandte Gesellschaftstheorie



Bamberg Gemischt genutztes Stadtquartier

These 2

- Lehre muss Zukunft antizipieren

*“Erst das Leben, dann die Räume,
dann die Gebäude – andersherum
funktioniert es nie.”*

— Jan Gehl

These 2

- Lehre muss Zukunft antizipieren



These 3

- Planung braucht offene Dialogräume

“Es ist schwierig, einen Raum zu entwerfen, der keine Menschen anzieht. Was bemerkenswert ist, ist, wie oft dies gelungen ist.”

— William H. Whyte

Dresden Ausstellung und Symposium im ZfBK



Erlangen Stadtratsworkshop

These 4

- Wir brauchen eine gemeinsame Sprache

“Architektur kann Menschen nicht zwingen, sich zu verbinden, sie kann nur die Kreuzungspunkte planen, Barrieren entfernen und die Treffpunkte nützlich und attraktiv machen.”
— Denise Scott Brown



These 5

- Städtebau braucht Führung - nicht Macht



“Eine fortschrittliche Stadt ist nicht eine, in der selbst die Armen Autos benutzen, sondern eine, in der selbst die Reichen öffentliche Verkehrsmittel nutzen.”
— Enrique Peñalosa

Denken und Machen verbinden

- Brücken statt Gräben
- Prozesskultur stärken
- Zukunft erproben
- Theorie ernst nehmen

Zukunft bauen - gemeinsam

- "Ich freue mich auf die Gespräche - und auf ein gemeinsames Bauen an besseren Städten"

Prof. Manuel Bäuml, TU Dresden